

## KOMPLETTE GEBÄUDEHÜLLE AUF DEM NEUESTEN STAND

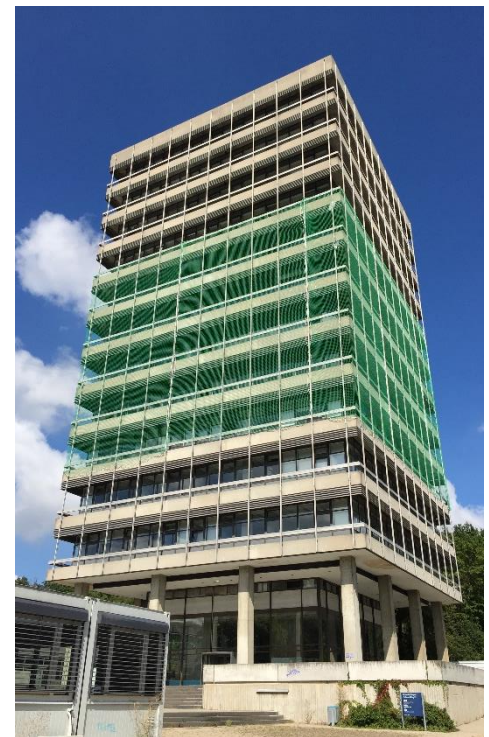
Nach dem wir 2011 bereits das Luft- und Raumfahrtzentrum für die Universität Stuttgart bauen durften, haben wir nun den Auftrag, die komplette Gebäudehülle des Universitätsbauamtes (UBA) energetisch zu sanieren.

Das Gebäude wurde in den 1960er Jahren errichtet und mit einer Fassade der Fa. Gartner ausgestattet. Diese besteht aus einer innenseitigen Stahltragkonstruktion und äußeren Aluminium-Halteprofilen sowie Füllungen aus Glas und asbesthaltigen Paneelen.

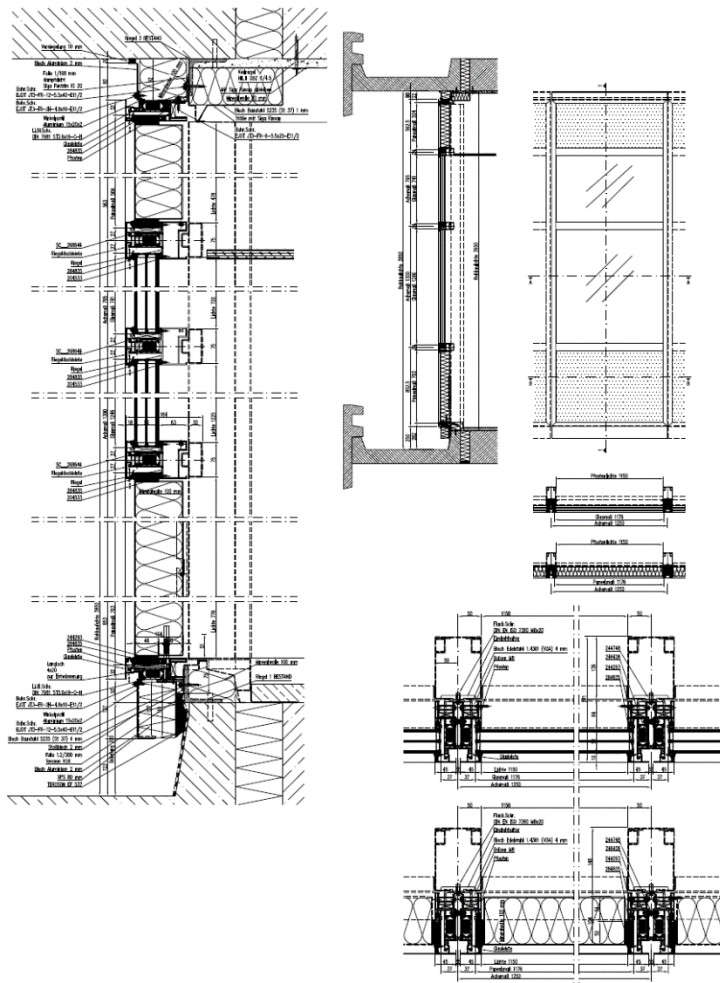
Bei der Sanierung wird die Fassade bis auf die Stahlkonstruktion rückgebaut und soll im 2. Schritt mit einer neuen Aluminiumfassade nach heutigem Stand ergänzt werden. Durch den Fassadenplaner IFP Weber wurde hierzu ein entsprechendes Konzept ausgearbeitet, welches durch Fa. Neumayr weiterentwickelt wurde.

## 1. FASSADENSYSTEM „MADE BY NEUMAYR“

Zusammen mit der Fa. Schüco wurden in Anlehnung an die bereits existierenden Systeme eine Neuentwicklung mit komplett neu konstruierten Aluminiumprofilen, Knotenpunkten und Dichtungen auf den Weg gebracht. Kernstück ist das Befestigungssystem, bei dem die Elemente analog einer Blechfassade lediglich eingehängt und gesichert werden. Die einzelnen Montageschritte wurden von uns in einem entsprechenden Konzept zusammengefasst.



1 – Hochhaus UBA Stuttgart mit Bestandsfassade



2 – CAD-Zeichnung Fassadenelement TYP 01 – Festverglasung

Durch die Verwendung einer Satteldichtung im oberen und unteren Anschluss könnte das System entsprechend erweitert und als Curtain-Wall-Fassade verwendet werden.

Um die Montagezeit auf ein Minimum zu reduzieren, werden die Elemente im Werk vorkonfektioniert und fertig verglast auf die Baustelle geliefert.

In Deutschland müssen Fassadensysteme nach der Produktnorm DIN EN 13830 - Vorhangfassaden auf Luftdichtigkeit, Schlagregendichtigkeit und Windlast von einem unabhängigen Prüfinstitut getestet werden.

Wir haben diese Prüfung für das Fassadensystem beim Prüfzentrum für Bauelemente (PFB) in Rosenheim durchführen lassen und erreichen somit alle geforderten Werte.



3 – Prüfung Fassadenelement